



Leben

Glauben und

Begegnen

Netzwerk kleiner Hilfen



Bezirk Herford/Osnabrück. "Leben - Glauben und Begegnen" ist der Titel des Magazins für Familien und Senioren, das dreimal jährlich vom „Netzwerk kleiner Hilfen“ herausgegeben wird. Der Titel lässt schon ahnen, dass es inhaltlich um die facettenreichen Seiten des Lebens geht, die uns im Alltag begegnen.

Das Projektteam, Christel Krause aus der Gemeinde Osnabrück, Heinrich Süllwald aus der Gemeinde Bünde sowie Willi Lisy aus der Gemeinde Vlotho, arbeiten eng zusammen. Für jede Ausgabe werden zunächst Themen erarbeitet, dann geht es an die Recherche, das Ganze wird in Worte gefasst und schließlich muss noch ein ansprechendes Layout gestaltet werden. Anschließend gehen die Seiten in den Druck. Mit der nötigen Technik dafür ist Willi Lisy ausgerüstet.

Coronabedingt ist es in dieser Zeit nicht ganz einfach interessante Themen zu finden: Alle Veranstaltungen sind abgesagt, der Kontakt ist absolut minimiert, es gibt keine Ausflüge oder Treffen, die Kirchen bleiben leer. So entstand zum Ende des letzten Jahres die Idee zu dem „Wegweiser für soziale Verbundenheit“.

Soziale Themen sind schon immer ein Teil der Broschüre. In dieser besonderen Ausgabe geht es ausschließlich um Hilfsangebote und Informationen zu grundlegenden Fragen in Bereichen des täglichen Lebens: Hilfestellung bei Überschuldung, Suchtprävention, Absicherung im Alter, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung oder Hilfe in Trauer, um einige Beispiele zu nennen.

Dazu stellt sich unter anderem das Sozial- und Bildungswerk e.V. (SBW) mit seinen verschiedenen Angeboten vor, die Fürsorgekasse von 1908 informiert unter der Überschrift „Wer sind wir?“, die Christliche Patientenvorsorge berichtet über ihre Beratungstätigkeit.

Das Projektteam fasst den Inhalt dieser Ausgabe so zusammen: „Es entstand der Wunsch, im Raum Herford - Osnabrück die vielen, der Neuausschließlichen Kirche nahestehenden Sozialgruppen und unabhängigen Arbeitsgemeinschaften gebündelt in einem besonderen Magazin vorzustellen. Sie leisten eine sinnvolle und notwendige Ergänzung unserer kirchlichen Seelsorge.“

Bei Interesse an dieser Ausgabe wenden Sie sich gern per E-Mail an:

seniorenaktuellfoerderkreis@web.de.

Möchten Sie darüber hinaus Abonnent des regelmäßig erscheinenden Magazins werden, teilen Sie dies dem Förderkreis per E-Mail mit.

DANKESCHÖN - sagen wir dem engagierten Projektteam, das sich ehrenamtlich einsetzt nach dem Motto: „Gott schickt nicht in Rentel!“ Seit 2017 informieren sie, geben Impulse und lösen Freude aus mit ihrer Broschüre „**Leben - Glauben und Begegnen**“.

6. Februar 2021

Text: Marion Schröder

Fotos: Willi Lisy

